

Gemeinsame Pressemitteilung

Gespräche zwischen Kassenärztlicher Vereinigung Westfalen-Lippe und Krankenkassen auf der Zielgeraden

Dortmund, 25. Juli 2013

Am gestrigen Mittwoch wurden die Verhandlungen über die Höhe der vertragsärztlichen- und psychotherapeutischen Honorare im Jahr 2013 in Westfalen-Lippe fortgesetzt. Nachdem in den zurückliegenden Wochen und Monaten wiederholt keine Einigung in den Gesprächen erzielt werden konnte, wurde nun zwischen den Vertretern der gesetzlichen Krankenkassen in Westfalen-Lippe und der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe in vielen Punkten eine deutliche Annäherung der Positionen erzielt. Zur Klärung der jetzt noch offenen Detailfragen hat sich die Gesprächsrunde auf ein weiteres Treffen Ende August vertagt. Beide Seiten gehen dann von einem Abschluss der Honorarverhandlungen aus.



Kassenärztliche Vereinigung
Westfalen-Lippe

Christopher Schneider
Robert-Schimrigk-Straße 4-6
44141 Dortmund
Telefon: 02 31 / 94 32 32 66
E-Mail: pressestelle@kvwl.de



Jens Kuschel
Telefon 02 31 / 41 93 101 45
E-Mail: presse@nw.aok



Karin Hendrysiak
Telefon: 0201/ 1791511
karin.hendrysiak@bkk-nordwest.de



Bärbel Brünger
Telefon: 0173/ 7383 758
baerbel.bruenger@vdek.com



Michael Förstermann
Telefon: 0351/ 4292-12500
michael.foerstermann@ikk-classic.de



Dr. Wolfgang Buschfort
Telefon: 0234/ 304-82050
presse@kbs.de



Frank Krenz
Telefon: 0251/ 2320-472
frank.krenz@nrw.lsv.de